

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 31. März. Vom Senat wurde ein Antrag über die Wiederherstellung der Oberrheinischen abgetheilt. Von der Kammer wurde ein Credit von 6 Millionen für die Opfer des Staatsstreichs von December 1851 bewilligt.

London, 31. März. Oberhaus. Lord Cairns verlangt Aufklärung über die Abmachung mit den Boeren und griff die Politik der Regierung, die England mit Schmach bedecke, auf das heftigste an.

London, 31. März. Unterhaus. Besondere kündigt für morgen den Antrag auf Vornahme einer Newcomin an Stelle Brabant's an. Der Staatssecretär des Innern, Harcourt, erklärt in Beantwortung mehrerer an die Regierung gerichteter Anfragen, der revolutionäre Charakter der Artikel der 'Freiheit' werde allgemein anerkannt.

London, 31. März. Auch eine Verbindung des Reuters für einen Kursus aus Newcastron hat heute haben die vorläufigen Beschlüsse, verfaßt durch die Boeren, welche die Befreiung belagerten und zwei dort eroberte Kanonen mit sich führten, einen Anlauf der englischen Garnison von Bratavia zurückgewiesen.

Petersburg, 31. März. Voris Melstoff erklärte der Polend. Deputation, daß der Kaiser wegen Ermüdung sie nicht empfangen könne, jedoch bald Warschau besuchen werde.

Warschau, 31. März. Der Senat hat das Vorschlagsgesetz mit unbedingten Änderungen genehmigt. In der Kammer theilte der Minister des Auswärtigen mit, daß der König von Griechenland den König Carl und die rumänische Regierung zur Ersetzung Rumäniens zum Königreich beglückwünscht habe.

New-York, 31. März. Der Schatzsecretair macht bekannt, daß er alle fünfprocentigen consolidirten Obligationen von 1881, welche noch nicht eingelöst sind und zu der Serie 101 der amortisirbaren Schuld gehören, von 1 April cr. an einlösen werde.

Die Verhaftung Most's.

Es ist ein eigenthümliches Zusammentreffen, daß fast gleichzeitig mit der Debatte über das Socialistengesetz im deutschen Reichstage, in welcher der Minister des Innern, von Puttkamer, den Zusammenhang zwischen dem geschilderten und dem maßlosen Verfallenen des Socialismus nachwies, die englische Regierung gegen den Antrag der socialistischen Presse, gegen den Redacteur der 'Freiheit' Most, eingegriffen ist.

Regierungen zu bitten, der Thätigkeit irischer Umstürler gegenüber nicht allzu nachsichtig zu sein. Deshalb ist es fraglich, wenn sie durch die That zeigen, daß es auf britischem Boden Recht und Strafe für diejenigen giebt, welche die Angehörigen fremder Staaten zur Empörung aufzuregen.

Ueber weitere Vorgänge im Proceß gegen Most erzählt man aus London: Der Zuschauerraum des Polizeigerichts war nach der Verhaftung Most's dicht besetzt.

Nach der Verlesung erklärte der Advokat, daß der Artikel unabweisbar das englische Gesetz verletze. Von einem Fürtren, welcher im Frieden und Grenzschutz mit England lebt, so zu schreiben wie die Most's, ist ein Verbrechen, und wenn überdies noch eine direkthe Aufforderung zur Ermordung hinzukommt, werde die strafbare Handlung ein schweres Verbrechen und nicht allein nach englischem gemeinem Rechte, sondern auch nach dem Gesetz von 1861 strafbar.

Der Advokat erklärt, es wäre ein Schandfall für die englische Gerichtsbarkeit, wenn das Gesetz unter solchen Umständen nicht eintreten sollte. Die Polizeibeamten, welche Most verhafteten, erklärten jedoch, daß sie nicht die Anwesenheit von Most, sondern die Verhaftung eines Mannes, der sich als ein Verbrecher und ein Verleumdungsbild bezeichnet, für ihre Pflicht gehalten hätten.

Halle, den 1. April.

In der schon mehrfach berührten Angelegenheit der Errichtung eines Winterhafens hier, findet, wie wir hören, heute hier wieder eine Konferenz resp. Localbesichtigung statt, zu welcher auch ein Vertreter der sgl. Regierung zu Merseburg anwesend ist.

Bekanntlich war betrefis der Frage der Anlegung einer Verbindungsstraße von der Polsträße nach der Schimmelstraße, in Fortführung der Rathhausstraße, die Entscheidung des Provinzialparlaments anzuwenden worden.

Im 'Polytechnischen Verein' hielt gestern Abend Herr Angerer einen Vortrag über die Solarlampen. Er erläuterte die verschiedenen in Gebrauch gekommenen Brennerarten, insbesondere das Patent Schuster & Wör, welches durch den hiesigen Ingenieur Wittschulz wesentlich verbessert worden ist.

Der Sängerchor der Lateinischen Hauptschule brachte im großen Versammlungssaal der Grander'schen Stiftung von unser Mitbürger Herr Dr. hiesiger Musiklehrer, welchen H. u. n. einer Gasse aus Leipzig Donnerstag Nachmittag 3. Mendelssohn-Bartholdy's herrliche Chorcompositionen zur 'Antigone' mit verbindendem Text zu Gehör. Allen denen, welchen die griechische Tragödie mit ihrem ersten Isthmusstücke bisher noch eine alte Verantwortung geblieben und welche besonders von der Theilnahme des Chores an der Handlung noch fremdartig berührt werden, ist eine Einführung wie die getrigte aus jener Angelegenheit zu empfehlen.

Der Schiffmeister C. Hoffmann hier bewicht sich um die Erlaubnis, einen Schraubenschiff bis in die Oberelbe einfahren zu dürfen. Wie wir hören, hat sich die Baukommission bereits mit dem Besuche beschäftigt und Einwendungen demselben für ihren Theil nicht entgegengeleitet.

Am letzten Dienstag Abend wurden auf dem Hofplatze zu Teutschenthal mehrere für Herrn Amick'schen Eisen in Langenberg bestimmte Zugmaschinen ausgeladen. Dabei wurde einer der Maschinen und ein omnibus. Vor dem Omnibus fehrte das Pferd wieder um, rutschte nach dem Hinterbein und schlug dann den Weg nach der Blauer Gasse ein.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Der hervorragende Schriftst. Dr. Julius Oppert, ist schon im März nach der Heimat zurückgekehrt worden. Die in dieser Woche erdichte Baccus war durch das Ableben des Evangelisten Mariette verurtheilt worden.

Das für die Stadt Köln bestimmte, von Fritz Schöber modellirte Standbild des General-Feldmarschalls Grafen Moltke soll baldmöglichst am nächsten 2. September zur Aufstellung gelangen.

Bermischtes.

Dem Oberbürgermeister v. Jordanbeck ist die von uns bereits eröhrte persönliche Forderung von 6000 M. der Stadtverordnetenversammlung bewilligt worden.

Die Criminalpolizei ist den Antikennern auf der Spar und werden dieselben, welche eine persönliche Nade zu beschaffen suchen, der Abwendung des Gelehes nicht entgehen. Unteroffizier Bude vermisst aus Mürgenburg wird gemeldet. Unteroffizier Bude, welcher 1. 3. den Studenten Eiden erdicht, soll fünf einzigen Jahren verurtheilt werden.

Bereine und Versammlungen.

Im Anstufnisse an unsere Zeitung in voriger Nummer über die am 4. April in Leipzig stattfindende nächste Vereins-Versammlung des Deutschen Vereins 8. zum Schutze der Botschaften ist bereits nachstehendes in aller Kürze ausgegangen. Programm für dieselbe mit: Vormittag 11 Uhr Zusammenkunft in der Centralhalle, Johann gemeindefürderlicher Besuch der Geügel-Ausstellung und einiger Vogelhandlungen.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten. Neue Kabel. Infolge der großen Zunahme der zwischen England und dem nordamerikanischen Festlande geschickten Telegramme ist beschlossen worden, anfangs Mai zwei neue Kabel zwischen Irland und Neuchâtonland zu legen.

Preislisten. 31. März. Weizen per April-Mai 207.00, Roggen per April-Mai 204.00, Mai-Juni 202.00, Juni-Juli 195.00. Rüböl per April-Mai 60.00, Mai-Juni 61.00, Juni-Juli 62.00. Spiritus per 100 Liter 100 Brod. per April-Mai 83.50, per Juni-Juli 84.40, per Aug.-Sept. 85.00.

Telegraphische Coursberichte der Saale-Zeitung.

Berlin, 1. April, 1 Uhr 50 Min. Fonds-Börse. 4 1/2 % Preuss. Consol. Anleihe 105.80, 4 % Preuss. Consol. Anleihe 101.50, Westfäl.-Märkische 113., - Rhein-Südwestb. Anleihe 101.50, per ultimo 91.50, Österreich. St.-Act. A.B. per ultimo 196.75, Deutscher Reichsanleihen per ultimo 519.50, Lombarden per ultimo 197., - Deutscher Reichsanleihen per ultimo 517., - Deutscher Reichsanleihen per ultimo 178.90, Darmst. Act. 147.70, Tendenz: günstig.



Für die Bewohner des oberen Landes besteht bei der Hofverwaltung die zweifelhafte Einrichtung, daß je nach der Lage der Besondere...

Kaiserl. Postamt Nr. 1.

Den Verheiratheten sich widersprechenden Zeugnisse gegenüber...

Der Amts-Vorsteher. Straßde.

Wir wünschen für die Dauer unserer Ausstellung zwei fällige und gewandte...

Der Vorstand für die Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung 1881 zu Halle a/S.

Victor Lwowicki, Vorsitzender.

Auction.

Sonnabend den 2. April d. Vermittlung des Hrn. W. Bickelmann...

Auction.

Sonnabend den 2. April d. Vermittlung des Hrn. W. Bickelmann...

Vaetungen, Verkäufe.

Ein sehr schönes Mittelstück in 100 manthaler Lage mit ausgesetzter Jagd...

Bier gr. Bauergüter.

In Sachsen, sehr schön gelegen, mit ganz ausgesetzter Jagdenlage...

Ein sehr schönes Gut.

von 100 Morgen ist sofort zu verkaufen und mit 150 000 Mark zu übernehmen...

Möhlen-Verkauf.

Wegen Kränklichkeit des Besitzers verkauft Dienstag den 19. April 1881...

Haus in Eckendorf.

mit 8 Morgen, großem Nebengebäude, Hofraum, Garten, Brunnen...

Haus in Eckendorf.

mit 8 Morgen, großem Nebengebäude, Hofraum, Garten, Brunnen...

Haus in Eckendorf.

mit 8 Morgen, großem Nebengebäude, Hofraum, Garten, Brunnen...

Haus in Eckendorf.

mit 8 Morgen, großem Nebengebäude, Hofraum, Garten, Brunnen...

Angustiastraße 13

Heinrichs, Logis, best. aus 2 Stuben, 2 K. u. 1 Kuchent. per 1. Juli zu verm.

Angustiastraße 13

Ein Wohnhaus zu vermieten Raffenstraße 10. Danneberg...

Angustiastraße 13

Ein Wohnhaus, in der Nähe des Marktes, wird zum 1. Juli zu vermieten...

Vindstraße 16 a

Ein Wohnhaus mit 3 Stuben, Küche u. Zubeh. Preis 75 Thlr. ist zu vermieten...

Severinstraße 22

Eine Wohnung in der Nähe des Marktes, wird zum 1. Juli zu vermieten...

Haus-Verkauf.

Ein Haus, worin seit langen Jahren eine Restauration mit K. Garten und Colonade...

Bauplätze

In bester Lage und guter Lage, sowie auch diverse Häuser unter günstigen Bedingungen zu verkaufen...

Geldstücks-Grundstück in Magdeburg

Mein Grundstück in Magdeburg am Breiten Wege, in guter Geschäftslage...

Ein Laden

Ein Laden mit schönem Comptoir und Wohnung ist zu verm. u. 1. Juli zu beziehen...

Ein Laden

zu jedem Geschäft passend, sofort oder 1. Juli zu vermieten...

Ein Laden

zu dem Zweck der Waage ist eine herrschaftliche Wohnung, Comptoir, Niederlagen...

Ein Wohnung

für einzelne Leute, Michäels 22 Thlr. pro Jahr, zum 1. Juli zu beziehen...

Ein Wohnung

zu vermieten Hof nebst Thor-Einfaßt, Schuppen und Stallung für 2 Pferde...

Ein Wohnung

zu vermieten große Ulrichstraße 56 eine herrsch. Wohnung...

Ein Kaufmann m. schöner Handschrift in der Buchdruck. Bemant...

Die Vollstücke

besteht 1847 aus 9. Märten zur ganzen Boxton 23 A...

Ein gewandter Schneider mit guter Handschrift...

Lehrling

Ein Lehrling sucht zu Ostern R. Besser, Werstatt für Holzschlächtere...

Ein kleines Pferd (Schotte) jung, mit mit Wagen und Geschirre billig zu verkaufen...

Arbeitspferde

Wirdere überlässige, brauchbare werden verkauft...

Bier fette Kühe

6 sehr fette Perlen und 2 Kühe verkauft H. Schmidt, Bitterfeld.

25 Stück fette Hammel

zu verkaufen Altenhof Nr. 11 b/Leitchebach.

Jährlingshammel

zu sofortigen Verkauf. Echten Boyer verk. Schimmelstraße 8.

Lehrling

Ein mit den nötigen Schulkenntnissen besserer junger Mann...

Ein Lehrling

Sucht sofort die Amtsärztin Wetin a. S. Ein ordentl. Schneiderbursche...

Lehrling

Necht arbeitf. Wächtern vom Lande, m. mehr. Mitteln suchen sofort Stelle.

Lehrling

Ein gebildetes Ehepaar in Erfurt wünscht zu Herrn D. 35. zu seiner sehr hübschen Tochter...

3000 Mark

sofort gegen gute Sicherheit gesucht. Offerten unter T. N. 215 befürdern...

3000 Mark

sofort gegen gute Sicherheit gesucht. Offerten unter T. N. 215 befürdern...

Heirath!

für Damen von 3000-875,000 Th. fucht geeignete Person...

Einem jungen Deconomen

mit 8000 Th. Vermögen wird Gelegenheit gegeben...

Ein alleinstehende Dame

zu Vermählung einer kleinen, halb württemberg. alleinstehenden Dame...

Ein Lehrling

Sucht sofort oder Ostern Aug. Seyffarth, Maier, Derslaube 4.

Ein Pianino oder Clavier zu mieten gesucht. Offerten an K. K. 2153 an J. Barck & Co.

Ein Hundewagen

eine Zahl mit Glas zu verkaufen Avolatenstraße Nr. 13.

Pferde-Verkauf!

2 mittelgrosse Pferde, Hengst und Wallach, 7-8 Jahre alt...

Ein kleines Pferd

mit mit Wagen und Geschirre billig zu verkaufen...

Arbeitspferde

Wirdere überlässige, brauchbare werden verkauft...

Bier fette Kühe

6 sehr fette Perlen und 2 Kühe verkauft H. Schmidt, Bitterfeld.

25 Stück fette Hammel

zu verkaufen Altenhof Nr. 11 b/Leitchebach.

Jährlingshammel

zu sofortigen Verkauf. Echten Boyer verk. Schimmelstraße 8.

Verloren

Zwei Döringe und einen Ring von der Leipzigerstraße...

Ein br. Jagdhund

entl. (Abzichten Händeln - fuch ohne Haare). Gimmich 6. Wetin, d. 29. März 1881.

Ein dunkelbr. Jagdhund

mit leb. Halsband angelassen. Abzugeben gegen Anzeigegeld u. Futterkosten...

Familien-Nachricht.

Todes-Anzeige. Am 21. März, bekräftigt in Frankfurt a/M. unter lieber guter Sohn und Bruder...

Ein Lehrling

Sucht ein Schulmädchen wird Aufwartung gesucht H. Braunhausgasse 21.

Familien-Nachricht.

Todes-Anzeige. Am 21. März, bekräftigt in Frankfurt a/M. unter lieber guter Sohn und Bruder...



Streng reelle Bedienung.

**Möbel-Magazin vereinigter Tischlermeister**

Billigste Preise.

Früher C. Dettenborn's Haus. **Große Märkerstraße Nr. 24.** Früher C. Dettenborn's Haus.  
Reichhaltiges Lager modern und solid gearbeiteter Möbel in Kuschbaum, Mahagoni, Birke u. f. w.

**Möbel-, Spiegel- u. Volkswaaren-Magazin v. G. Schaible, Klausthorstraße 16,**  
empfehl't sein größtes Lager in nur guter und moderner Arbeit zum billigsten Preise.

**Strohsäcke, Säcke u. Planen billigt bei Albin Barth,** Neue Bronnstraße 6, neben d. Kaiser-Wilhelms-Halle u. große Braubaustraße 16 am großen Berlin.

**Kleiderstoffe!!!**  
Weinwollene Grayer Ripse, Berl. Elle 60 Pfg.  
Weinwollene Grayer Lastings, Berl. Elle 75 Pfg.  
Weinwollene S 4 Br. Grayer Cachemires, sehr billig.  
Einfarbige engl. Velour-Ripse, Elle 38 Pfg.  
Matschasse, schwerer Qualität, Berl. Elle 35 Pfg.  
Cyra prima Diagonales, Berl. Elle 38 Pfg.  
**D. Kurzweg, Leipzigerstr. 1.**

**Ich verlegte heute meine Wohnung von Sophienstraße 11 nach Carlstraße 6, I Etage. S. Löwendahl.**

Einem geehrten Publikum Halle's und Umgebung die ergebene Anzeige, daß ich das ganz große **Krausstraße 20** mit dem darin seit vielen Jahren betriebenen Geschäft in **Zafelglas, Spiegel, Goldleisten, Hohlglas, Steingut und Porzellan** in Firma: **Th. Weissenborn** käuflich erworben, welches Geschäft ich in genannten Artikel Montag den **4. April** in reichhaltiger Auswahl auf's Neue eröffne und bitte unter der Zusage billiger und reeller Bedienung um gewissen Zuspruch.  
Sochachtungsvoll Fritz Rennert vorm. Th. Weissenborn. [3329]

**Geschäfts-Verlegung.**  
Mit heutigem Tage verlege ich mein Geschäft unter der Firma: **„Café-Restaurant Hessling“** nach dem von mir käuflich erworbenen Grundstück **Heiner Sandberg 10a.** und werde es dort in der bisher von mir geliebten Weise fortführen. Zudem ich meinen geehrten Gästen von Halle und Umgebung verspreche durch anständige Bedienung, sowie gute Speisen und Getränke das mir bisher bewiesene Vertrauen zu erhalten, bitte ich auch dort um ferneren günstigen Zuspruch.  
**Gustav Hessling,** bisher Wächter des „Café Lanter“.

Wein **Hut-, Mützen- und Filzwarengeschäft**, im Jahre 1858 gegründet, verlege ich heute von der **H. Krausstraße 7** nach der **Poststraße 12, Eingang Rathhausgasse,** und empfehle zur Saison reichste Auswahl aller Neuheiten in Filzhüten, Seidenhüten, Strohhüten und Mützen für Herren und Knaben bei billigen Preisen. — Auch werden getragene Hüte sowie sämtliche Herren- und Damengarderobe chemisch gewaschen, gefärbt und wie neu vorgerichtet.  
**Albert Pfautsch, Hutmachermstr.**

**Wohnungs-Veränderung.**  
Meinen werthen Kunden und einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich vom **1. April** ab nicht mehr Schillershof Nr. 11, sondern **Brüderstraße Nr. 4 (Hauptort)** wohne.  
**Chr. Seydewitz, Schiefer- und Ziegelbedenmstr.**

**Geschäfts-Gröpfung.**  
Mit dem heutigen Tage eröffne ich **Herrenstr. 11 ein Schuh- und Stiefel-Lager.** Es wird mein Bestreben sein, reelle Waare bei billiger Preisstellung zu liefern.  
Sochachtungsvoll **Ernst Lettkow.**

**Restaurations-Gröpfung**  
große Steinstraße Nr. 32.  
Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage die von **Herrn Kasser** innehabende Restauration übernommen habe. Mit **guten Speisen** und **st. Kellner** aus den Brauereien von **Wilhelm Rauchfuss** wird mein Bestreben sein, dem hiesigen Publikum aufzuwarten.  
Respektvoll **W. Hantsch.**

Einem geehrten Publikum zeige hierdurch ergeben an, daß ich mit dem heutigen Tage die **bisher von Herrn Trebes betriebene Bäckerei Heilsstraße 2** übernommen habe. Zudem ich für stets gute, **schmackhafte Waare** Sorge tragen werde, bitte mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen u. zeichne  
Sochachtungsvoll  
**Emil von Wiesenthal, Bäcker und Conditior.**

**Höhere Handels-Fach-Schule Erfurt.**  
Das Reflezzionss der Anstalt berechtigt für den einjährig-freiwilligen Militärdienst. — Zugänge vom 13. Jahre ab finden in allen Klassen (Quarta bis Prima) Aufnahme. Das Sommer-Semester beginnt am 25. April o. Prospecte u. Ansuchen über Pension u. f. w. durch den Director **Dr. Wahl.**

**Stadt-Theater.**  
**Opern-Ensemble - Gastspiel** der Rheinischen Opern-Gesellschaft.  
Erste Vorstellung: **Dienstag den 5. April 1881.**  
Das Gastspiel umfaßt 16-20 Opern-Vorstellungen.  
**Personal-Verzeichniss.**  
Herr **Jos. Wagner,** Director der Rheinischen Opern-Gesellschaft.  
Herr **Jos. Wolf,** Kapellmeister.  
Herr **C. von Lähmann,** Ober-Inspector und Kassirer.

Herren: **Otto Sonn,** lustiger Spieltenor.  
**Plafennien,** Tenorbuffo.  
**Victor Anshütz,** erster Bariton.  
**Richard,** letzter Bass.  
**Roschlan,** 2ter Bassbuffo.  
**Treuemann,** zweite Basspartien.  
**Werner,** zweite Tenorpartien.  
Damen: **Frdäulein Marg. König,** erste dramatische Sängerin.  
**Marg. Listig,** Coloratur- und jugendliche Sängerin.  
**Frau von Wackwitz-van Hoof,** Coloratur-Sängerin.  
**Frdäulein Agnes Wagner,** erste Opernviolin.  
**Frau Harrig-Eckersberg,** Opern-Sängerin.  
**Frau Werner,** II. Sopran-Partien.  
Chor: 8 Herren und 8 Damen.

**Preise der Plätze:**  
Freuden-, Procenium- und Orchesterloge 2 M 80 s. — Ballen 2 M. — Parquet- und Parquetlogge 1 M 50 s. — I. Gallerie 1 M. — II. Gallerie 75 s. — III. Gallerie 50 s. — IV. Gallerie 30 s.  
Das Bureau und der Bille-Verkauf befindet sich **Brüderstr. 15, I.** und ist von **10-12 Uhr Vormittags** und von **2-5 Uhr Nachmittags** geöffnet.  
Den bisherigen Abonnenten werden ihre Plätze wie bisher bis **11 Uhr** reservirt.

**Rabeninsel.**  
Von Sonntag den **3. April** sind meine Localitäten wieder geöffnet.  
**Bockbier u. Speckkuchen.**  
**C. Kurzhals,** Restaurant zum Feldschlösschen.

**ff. Bockbier v. G. & H. Schulze.** Sonntag früh Speckkuchen. Carl Rejall.  
**Preussischer Beamten-Verein.** Mittwoch den **6. April** d. J. Abends 8 Uhr im Hotel zur Stadt Hamburg Vortrag des Herrn **Hofr. Dr. Doehow** über: „Strafe und Straflosigkeit in heutiger Zeit.“ Demnach Generalversammlung in Gemäßheit des § 14 B des Statuts, für welche folgende Tagesordnung:  
1. Prüfung und Dechargierung der Jahresrechnung und  
2. Vertheilung einiger Exemplare der Monatschrift.  
Halle a. S., den 30. März 1881.  
Der Vorstand des Bezirks-Vereins.

**Große Handwerker- u. Arbeiter-Verammlung** Montag den **4. d. Mts.** Abends 8 Uhr in **Müller's Bellevue.**  
Tagesordnung: Bericht über Notwendigkeit und Nutzen zum Nutzen der armen Arbeiter jeder Berufs. Reichstagsvorlage eines einzelnen Handwerkers zu Gunsten der Gesamttheit. **Carl Hirse.**

**Einladung** zum **Allgemeinen Land- u. Forstwirtschaftlichen Ausstellung** in Hannover am **16. bis 24. Juli 1881.** Programm und Anmeldedogen gratis. Hannover, Friederikenplatz 3.  
**Landwirthsch. Schule Marienberg z. Helmstedt.** Beginn des **Sommersemesters** am 20. April d. J.  
1. **Landwirthschaftslehre** mit Freiwilligenrecht. (Wohnung zur Aufnahme: Terziarische).  
2. **Handwirthschaftliche Fachschule** ohne Freiwilligenrecht, dreifachf. (Wohnung zur Aufnahme: Entloftung aus der Volksschule).  
3. **Vorlesung**, dreifachf. (nimmt Knaben ins 11. Lebensjahr auf.)  
Anmeldungen für alle drei Abtheilungen nimmt entgegen und ertheilt weitere Auskunft über Pension u. f. w. **der Director Dr. v. Funk.**

**Liobig's selbstthätiges Backmehl** ist einer der wichtigsten Backmittel. Es genügt das Mehl mit Wasser und Salz in einem Teige anzuheben und in einem gutgehobten Backofen (Küchenherd) zu backen, um ein Brod von großer Nährhaftigkeit und vorzüglichem Wohlgeschmack herzustellen. Ebenso bereitet man Kuchen, Zwiebäckchen, Torten, Pasteten etc. Im einen vorzüglichem Pudding zu haben. Preise sind ohne Mühe zu bereiten, nehme man von 1/2 Liter Milch 1 Loth Fett und mache damit den Inhalt eines Pfd. Puddingpulver. Dann lasse man den Rest der Milch mit 1/2 G. Zucker kochen und giesse in dieselbe das Pudding-Mischung reibe gut durcheinander und lasse einigemale kochen. Dann giesse man die Masse in eine Form. Einfach herzustellen mit **Liobig's Puddingpulver d. Liobig's Manufactory, Hannover.**  
Zu haben in **Halle bei Bretschneider & Schumann,** **F. Rummel & Co.,** **F. Schreyer.**

**Sur** **Confirmanden! Knaben- und Mädchenstiefeln** gut und billig nur **16. Rathhausg. 16.**

**Gummi-Stempel-Fabrik** Poststrasse 12 Eingang Rathhausgasse **Alfred Pfautsch, Halle**  
einstreicht **Monogramm-Gummi-Stempel** nebst prächtigen bunten Farben.

**Stadt-Theater.** Sonnabend den **2. April 1881** geschlossen wegen Vorbereitung zu **Anna von Oesterreich.** Sonntag: **Erste Vorstellung in der Saison. Benefiz** für den Ober-Inspector und Kassirer **Herr Uno von Lähmann.** **Anna von Oesterreich.** Zutrittsgeld in 5 Acten und einem Vorpiel von **Charlotte Birch-Blieser.**

**Neues Theater.** Sonnabend den **2. April** **Humoristische Abschieds-Soirée** der Stettiner Quartet-Sänger. Zum Schluß: **Die Ahriger Stadtinstituten.** Anfang 8 Uhr. Entree 75 s. **Billets à 50 s.** sind vorher bei **Herren Steinbrecher & Jasper** und **Moritz Bellson** zu haben.



**Mechanische Panoptikum** auf dem großen Berlin ist täglich von 3 Uhr Nachmittags bis 10 Uhr Abends geöffnet.

**Kraneis' Restaurant,** gr. Braubaustraße. Sonnabend den **2. April** **Schlachtfest.** Sonntag früh Speckkuchen u. Bockbier aus der **Dampfbräuererei v. C. Bauer.** Lager, Wirthsch. und Weissbier vorzüglich schön.

**Kraneis' Restaurant** werden noch einige Abonnenten für **kräftigen Mittagsessen** angenommen.

**Artillerie.** Sonnabend Abends 8 Uhr „**Rühler Brunnen.**“ Der Vorstand.

Im Saale des **„Kronprinz.“** Sonnabend den **2. April 1881** Abends 8 Uhr **24. (letztes) Concert** des **Orchester Musikvereins.** **Nietz,** Concert-Ouverture A. **J. S. Bach,** Arie a. d. Ddur-Suite. **Beethoven,** Ov. Fidelio. **Schubert,** Entr.-Act. a. Rosamunde. **Weber,** Ov. Oberon. **Haydn,** Abchieds-ymphonie.  
Zu diesem Concert haben die Familien der Mitglieder f.ien Zutritt.